

Protones integriert 236 Shure Axient Digital Strecken im CCH



Das 2022 wieder eröffnete CCH - Congress Center Hamburg zählt zu den modernsten Kongresszentren in Europa. Bis zu 50 multifunktionale Veranstaltungsräume verteilen sich auf eine Gesamtfläche von rund 36.000 m² und bieten Platz für Kongresse, Tagungen, Messen u.v.m. Um das mehrstöckige, weitläufige Gebäude an jedem Ort mit drahtlosen Mikrofonsignalen abzudecken, setzt das CCH auf ein umfangreiches Shure Axient Digital System. Mit 236 Strecken gehört das CCH - Congress Center Hamburg damit zu den größten Axient Digital Installationen in Europa. Während die veranstaltungstechnische Planungsleistung komplett in CCH-Hand lag, holte sich das interne Team für spezialisierte Aufgaben kompetente Partner an Bord – darunter Protones für die Implementierung und Programmierung der digitalen Drahtlosanlage.

Die Anforderungen für alle Beteiligten umfassten eine individuelle Planung und Realisierung der digitalen Funktechnik – von der effizienten Nutzung des vorhandenen Frequenzspektrums, über die flexible Anpassung der Strecken und Antennen je nach Raumaufteilung sowie der nahtlosen Netzwerkeinbindung via Dante bis zum übergeordneten Nachhaltigkeitsanspruch im CCH. „Die Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung spielten bei der Entscheidungsfindung definitiv eine Rolle. Das fängt bei der Akkutechnik an und hört bei der Zuverlässigkeit und Langlebigkeit der Systeme auf“, bestätigt Christoph Schlüter

aus dem CCH-Bereich Produktion.

Insgesamt verteilt sich die Axient Digital Installation im CCH auf 59 AD4Q digitale 4-Kanal-Funkempfänger, die mit 82 ADX1 Taschensendern und 136 ADX2 Handsendern betrieben werden. Zum schnellen und effizienten Laden stehen 35 SBRC Rack-Ladestationen für jeweils bis zu acht Shure Lithium-Ionen-Akkus in den einzelnen Regien sowie mobil zur Verfügung. Die Verwaltung und das Frequenz-Monitoring erfolgt in Subnetzen in der Wireless Workbench Software.

Durch die die Dante-Integration von Axient Digital und die durchdachte Antennenverteilung in den Sälen des CCH lassen sich die Räumlichkeiten, je nach Veranstaltungsgröße, individuell nutzen. „Wir können aus einem großen Raum bei Bedarf zwölf kleine machen“, erläutert Christoph Schlüter. „Da der Umbau meist über Nacht erfolgt, sind wir in der Lage, die Strecken schnell und flexibel zu routen und überall ein stabiles Funksignal bereitzustellen.“

„Für uns war es eine große und spannende Herausforderung, eine bereits vorhandene Planung vor Ort zu realisieren“, ergänzt Felix Vollmer, Projektleiter bei Protones. So musste das Team sicherstellen, dass die Funksysteme nahtlos via Dante eingebunden werden und im Netzwerk mit anderen Komponenten wie den Digitalmischpulten kommunizieren. „Vor allem die schiere Größe des Projektes mit 306 Frequenzen inklusive Backup-Kanälen im Netzwerk ist meines Wissens beispiellos.“

Für die Zukunft plant das CCH – Congress Center Hamburg einen erneuten Ausbau des Axient Digital Systems um 24 weitere Strecken auf insgesamt 260 Kanäle.

www.shure.de